

# Zeiterfassung mal anders

Spetec gehört zu den Betrieben, die aus dem Erdinger Stadtlaf ein Firmenerlebnis machen

VON PATRICIA SCHNEIDER

Erding – Sport schweißt die Kollegen zusammen – ein Phänomen, das wir auch am Sonntag wieder erleben dürfen. Denn dann ruft Trisport Erding zum 20. Stadtlaf in der Innenstadt auf.

Unter den knapp 1000 gemeldeten Teilnehmer, befinden sich auch zahlreiche Mitarbeiter der Reinraumtechnik-Firma Spetec aus Erding – und das nicht zum ersten Mal: „Vor über zwei Jahren haben wir Thomas Tausch als neuen Mitarbeiter eingestellt, ein Laufkollege, den ich von Trisport Erding kenne. Er hat den Sportsgeist in unsere Firma gebracht, und so haben wir vor zwei Jahren das erste Mal als Team am Stadtlaf teilgenommen. Wir sind damals mit elf Läufern

## Drei Kästen Radler für die elf Läufer

das teilnehmerstärkste Team geworden. Da durften wir uns dann über drei Kästen Radler freuen“, berichtet Friedhelm Rickert, Geschäftsführer der Firma.

Auch Tausch erinnert sich gerne an die Anfänge der Laufgeschichte: „Ich veranstalte jedes Jahr ein Laufsteigertraining. Da haben dann zahlreiche Mitarbeiter teilgenommen, um am Stadtlaf gut durch das Ziel zu gelangen. So konnten wir heuer als Team bei den Xletix am Kronthaler Weiher die sechs Kilometer bestreiten.“

Um den Sportsgeist seiner Firma zu unterstützen, übernimmt Rickert für sämtliche Starter die Kosten für Kurse, Trikots und Startgebühren: „Die Initiative kommt dabei



Erfolgreich durchs Ziel liefen vergangenes Jahr (v. l.) Thomas Tausch, Friedhelm Rickert, Fabian Holzner, Felix Uellenberg, Rebecca Holzner, Rainer Hampel, Kerstin Engel, Ursula Wohlrab und Christoph Berkel. FOTO: (PRIVAT)

## Was Sie über den Erdinger Stadtlaf wissen sollten

**Der Zeitplan:** Ab 9.30 Uhr beginnt am Sonntag die Startnummernausgabe, ab 12 Uhr beginnen die Kinderläufe. Um 13.45 Uhr steigt der Fünf-Kilometer Lauf, um 14.30 Uhr startet der erste Zehn-Kilometer-Lauf mit den Schnellsten, um 15.30 Uhr ist die Gruppe mit den langsameren Meldezeiten dran.

**Anmelden** kann man sich bis 45 Minuten vor dem Start.

**Teilnehmerzahl:** Bis Donnerstagmittag sind laut Caro Cornfine vom Organisator Trisport Erding 900 Anmeldungen ein-

gegangen. „Es kommen sicherlich noch einige Nachmeldungen am Wochenende dazu, da bin ich optimistisch, dass es an die 1000 Starter werden.“

**Der Start** ist in der Langen Zeile. Vor dem Start befindet sich eine Check-In Zone, in der sich nur die Läufer aufhalten dürfen, die gemäß ihrer Startgruppe als nächstes starten werden.

**Die Runden** sind 2,5 Kilometer lang. **Die Zielverpflegung** mit Obstbuffet, Müsli von Feneberg und Erdinger Alkoholfrei gibt's am Schrankenplatz gleich

nach dem Ziel.

**Umkleidemöglichkeiten** befinden sich in der Grundschule Am Grünen Markt.

**Parken:** Wegen der Automobilstellung steht der Volksfestplatz nicht zur Verfügung. Cornfine: „Am besten wäre es, wenn möglichst viele die Autos zu Hause lassen würden. Ansonsten gibt es am Mühlgraben einige Parkplätze.“

**Das Wetter** ist am Sonntag besonders läuferfreundlich. Mit circa 18 Grad und Sonnenschein sind ideale Voraussetzungen geschaffen. ps

allerdings immer von den Mitarbeitern, es ist schön, so ein Gruppenerlebnis zu haben und einen sportlichen Wettbewerb der Kollegen unterstützen zu können.“

Um die zehn Kilometer bewältigen zu können, braucht es allerdings schon etwas mehr als nur ein gutes, schönes Trikot. Alle Teilnehmer laufen fleißig während des

Jahres, um am Sonntag ihre Bestzeit zu erreichen. Friedhelm Rickert und seine Tochter Ruth Rickert-Kreikemeier, ebenfalls Geschäftsführerin, haben dabei solide Ziele: „Es

wäre schön, wenn wir für die zehn Kilometer circa eine Stunde brauchen. Aktuell üben wir noch, aber wenn es drauf ankommt, ist man in der Regel ja doch etwas

schneller.“ Da waren sich die beiden einig.

Auch Rainer Hampel, Abteilungsleiter der Warenlogistik steht für Sonntag in den Startlöchern: „Ich freue mich schon sehr. Es ist eine super Aktion, auch mal mit den Kollegen an einer Sportveranstaltung teilzunehmen. Aufgeregt sind wir nicht, aber auf jeden Fall im Wettkampfmodus.“

Anders als Friedhelm Rickert ist er unterm Jahr nicht zu Fuß, sondern auf dem Rennrad unterwegs. „Als Trainingseinheit haben wir für acht Kollegen Ende Juni eine dreitägige Tour an den Gardasee organisiert. Das hat wahnsinnig Spaß gemacht“, berichtet Hampel. Neben der bewährten Gruppe sind dieses Jahr auch einige neue, noch sehr junge Gesichter im

## 10 Mal alt und 10 Mal jung

Spetec Team dabei. „Da auch die Kinder unserer Mitarbeiter sportlich sind, haben wir neben den zehn Erwachsenen auch zehn Kinder, unsere Spetec Kids, die dieses Jahr zum ersten Mal starten. Auch meine eigenen Kinder, die Lena (4) und der Felix (6) sind dabei und freuen sich wahnsinnig.“ berichtet Rickert-Kreikemeier, die das Kids Team ins Leben gerufen hat. Im Gegensatz zu den alten Hasen sind die jungen Läufer doch etwas aufgeregt. Am meisten freuen sich jedoch alle auf das gemeinsame Laufen und hoffentlich eine Medaille. „Die Kinder bekommen alle eine und freuen sich darauf auch am meisten“, erzählt Rickert-Kreikemeier und schmunzelt.

## IN KÜRZE

### Baseball Erdings U15 gegen Legionäre

Zwei Landesliga-Partien bestreiten die U15-Schüler der SG Erding Mallards/Baldham Boars am morgigen Samstag gegen die Guggenberger Legionäre 2. Die beiden Spiele über je sieben Innings steigen ab 13 Uhr im Baldham Boars Ballpark (Hermann-Haage-Weg, Zorneding). red

## FUSSBALL

### Regionalliga

FC Augsburg II - SpVgg Bayreuth	1:1
Wacker Burghausen - Greuther Fürth II	1:0
Schalding-Heining - TSV Buchbach	Fr. 17:15
Würzburg - Wacker Burghausen	Fr. 18:30
FC Bayern II - FV Illertissen	Fr. 19:00
FC Augsburg II - TSV Aubstadt	Fr. 19:00
FC Memmingen - SpVgg Ansbach	Fr. 19:00
SpVgg Bayreuth - Greuther Fürth II	Fr. 19:00
1. Kickers Würzburg	10 18:6 24
2. DJK Vitziling	10 27:16 24
3. TSV Aubstadt	10 21:7 23
4. Türkücü München	10 23:10 22
5. FV Illertissen	10 21:17 18
6. Schweinfurt 05	10 20:12 17
7. SpVgg Bayreuth	10 14:14 15
8. Aschaffenburg	10 12:13 14
9. 1. FC Nürnberg II	10 21:20 13
10. Greuther Fürth II	10 13:16 13
11. FC Bayern II	9 19:20 12
12. FC Augsburg II	9 11:12 12
13. SV Schalding-Heining	10 17:19 11
14. Wacker Burghausen	10 11:14 10
15. SpVgg Ansbach	10 9:20 9
16. Eintr. Bamberg	10 6:22 6
17. FC Memmingen	10 10:25 5
18. TSV Buchbach	10 5:15 4

### Landesliga

SV Neufraunhofen - Eggenfelden	Do. 19:30
FC Schwaig - FC Unterföhring	Do. 20:00
1860 Rosenheim - SV Pullach	Fr. 19:00
TSV Grünwald - SV Bruckmühl	Fr. 19:30
TSV Kastl - TSV Ampfing	Fr. 19:30
1. TSV Grünwald	11 23:16 23
2. FC Schwaig	11 24:14 22
3. TSV Wasserburg	10 18:13 20
4. FC Unterföhring	11 20:17 20
5. VfB Hallbergmoos	11 23:9 19
6. VfB Forstinning	11 19:17 18
7. SB Traunstein	11 21:15 17
8. TSV Kastl	10 20:17 17
9. SV Pullach	11 24:16 16
10. 1860 Rosenheim	11 13:15 15
11. SV Bruckmühl	11 14:21 15
12. TSV Ampfing	11 16:16 14
13. SSV Eggenfelden	11 14:18 14
14. Feldmoching	11 16:24 10
15. 1. FC Garmisch-P.	11 18:20 9
16. TuS Geretsried	11 14:23 8
17. TuS Holzkirchen	11 18:29 5
18. SV Neufraunhofen	11 12:27 2

### Kreisliga

FC Finsing - FCA Unterbruck	Do. 19:00
SV Vötting - TSV Allershausen	Fr. 20:00
1. FC Eitting	9 18:9 17
2. FC Lengdorf	9 15:14 17
3. Moosinning II	9 16:12 16
4. SV Vötting	8 19:18 16
5. FC Finsing	8 23:11 14
6. FCA Unterbruck	8 27:18 14
7. SpVgg Altenerding	8 11:4 14
8. TSV Allershausen	9 24:19 13
9. SVA Palzing	8 15:11 13
10. Walpertskirchen	8 17:13 11
11. SC Kirchsch	8 13:17 10
12. SV Kranzberg	8 10:15 7
13. FC Moosburg	8 10:17 6
14. SC Moosen	9 10:30 3
15. SV Eichenried	9 9:29 3

### A-Klasse 7

Altenerd. II - SG Hörlikofen/SV Wörth	0:1
Eichenkofen - FC Moosinning III	Fr. 18:00
1. SG Hörlikofen/Wörth	7 10:6 16
2. FC Franzenberg	6 17:7 14
3. Neuching	7 17:7 14
4. FC Eitting II	7 14:11 11
5. SpVgg Langenpreising	6 22:14 10
6. SpVgg Eichenkofen	6 13:12 10
7. Spfr. Schwaig II	5 11:7 9
8. FC Herzogstadt II	6 10:10 9
9. Reichenkirchen	7 16:16 8
10. Wartenberg II	6 9:12 6
11. SpVgg Altenerd. II	5 9:13 4
12. FC Finsing III	6 10:25 3
13. FC Moosinning III	6 5:24 0

### A-Klasse 8

Grüntegernbach - TSV St. Wolfgang II	Fr. 20:00
1. TSV Aspis Taufkirchen	6 14:4 13
2. FSV Steinkirchen	5 13:3 13
3. TSV Grüntegernbach	5 14:6 10
4. Inning a. Holz	6 12:4 10
5. SG Buch/Forstern II	5 14:10 10
6. Walpertskirchen II	5 16:5 9
7. TSV Dorfen II	6 16:10 9
8. FC Grünbach	6 11:12 7
9. FC Lengdorf II	6 6:17 7
10. TSV Isen	6 5:17 5
11. TSV St. Wolfgang II	6 5:21 2
12. SC Moosen II	6 4:27 0

### B-Klasse 5

Grüntegernbach II - Aspis II	Fr. 18:00
1. SG Erding/Klettham	6 14:9 15
2. Grüntegernbach II	6 24:11 13
3. SC Kirchsch II	6 20:11 13
4. Steinkirch. II	5 13:7 10
5. Türk G. Erding II	6 14:9 10
6. BSG Taufkirch. II	6 10:4 9
7. Hohenzollern II	6 19:14 9
8. SV Eichenried II	6 10:17 7
9. SVE Berglern II	7 8:15 7
10. Ottenhofen II	6 12:16 4
11. TuS Oberding II	6 8:22 3
12. Aspis Taufkirchen II	6 6:23 3

### C-Klasse 5

SC Kirchsch III - Reichenkirchen II	Fr. 19:30
Eichenkofen II - Türk Gücü III	Fr. 20:00
1. SpVgg Neuching II	6 31:5 16
2. FC Inning II	7 20:16 12
3. Hörlikofener SV II	6 21:10 11
4. SpVgg Altenerding III	5 24:5 10
5. SV Zusterf	5 17:13 9
6. SpVgg Eichenkofen II	6 15:11 7
7. FC Langenpreising III	6 9:11 7
8. Reichenkirchen II	6 6:13 7
9. FC Franzenberg II	6 8:16 5
10. SC Kirchsch III	6 7:23 5
11. Türk Gücü Erding III	5 6:14 4
12. SpVgg Langenpreising II	6 9:30 4

## Erdings bester Tennishof

Ihre Vereinsmeister kürte die Tennisjugend des TC Erding. In allen Altersklassen spielten 23 Kinder und Jugendlichen im Modus „Jeder gegen Jeden“ zwei Gewinnsätze. Der dritte wurde als Tiebreak bis sieben Punkte gespielt. In der U8 gewann Jil Pawelka, bei der U10 war Julian Marquardt erfolgreich. Die U12 dominierte Maxi Hager, und Jonas Huber gewann die U15-Konkurrenz. Die Turnierorganisatoren Attila Babos und Miklos Bene überreichten den Siegern ihre Pokale und bedankten sich bei den zahlreich erschienenen Eltern und Fans fürs Anfeuern. TEXT/FOTO: (AZW)



## Auftakt für Postler

Dorfen – Start frei in die Saison 2023/24 für die Tischtennisteam des Post SV Dorfen. Zum Auftakt sind am morgigen Samstag die beiden Herrenmannschaften sowie die 2. Jugendmannschaft in Heimspielen gefordert.

Während die neu geschaffene 2. Jugend bereits um 13 Uhr in der Hauptschulturnhalle an der Josef-Martin-Bauer Straße gegen TSV Mühlendorf 2 in der Bezirksklasse

der B Gruppe 1 trifft, erwarten die beiden Vierer-Herren-teams um 18 Uhr ihre Gegner.

Die erste Mannschaft spielt mit Bernd Pfengle, Toni Wesselky, Josef Hilger und Herbert Anzenberger gegen die DJK SV Griesstätt und hofft auf einen Erfolg in der Bezirksliga Gruppe 1 West. Die Zweite trifft parallel auf den TV 1865 Kraiburg (Bezirksklasse B). (br)

## Haushofer Favorit

TSV Grüntegernbach – TSV St. Wolfgang 2 (Fr., 20 Uhr) – „Wir wollen nach dem spielfreien Wochenende unsere Serie zuhause fortsetzen und jedes Spiel gewinnen. Wir dürfen St. Wolfgang aber nicht unterschätzen, weil sie gute Kicker haben und in der Offensive recht schnell sind. Auf die müssen wir aufpassen, dann gehe ich von einem positiven Ergebnis für uns aus.“ sagt Grüntegernbachs Train-

er Matthias Kurz vor der Partie der A-Klasse 8.

Mit einem Heimsieg würde Grüntegernbach den Kontakt zur Tabellenspitze halten, für den sieglosen Aufsteiger aus St. Wolfgang wären drei Punkte von großer Bedeutung im Abstiegskampf. Nach dem Wochenende ohne Spiel kann Kurz auf einen vollständigen Kader zurückgreifen. Zudem kehrt Nicolas Lohmeier zurück. chl **Tipp: 3:1**

Olli Oberhoff fallen sicher aus. Lichtblicke sind jedoch drei Rückkehrer, denn die Mundigl-Brüder Manuel und Marcel sowie Daniel Steinberg stehen wieder im Kader. vs **Tipp: 3:0**

## Respekt vor der Moosinninger Dritten

SpVgg Eichenkofen – FC Moosinning 3 (Fr., 18 Uhr): Nach dem hart erkämpften 1:1 gegen eine stark aufgestellte Eittinger Reserve soll es für die SpVgg im Heimspiel der A-Klasse 7 wieder zu mehr

reichen. Zwar gehen die Hausherrn als klarer Favorit ins Spiel, Pressesprecher Tommy Frieß sieht dennoch eine schwere Partie vor der Brust: „Gegen Moosinning ist es immer schwierig, da die

Mannschaft seit Jahren zusammengespielt.“ Noch dazu ist die personelle Situation bei den Eichenkofenern angespannt: Hinter einigen Einsätzen stehen noch Fragezeichen, Xaver Brandhuber und